

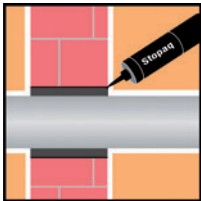


Allgemeine Informationen

Technische Daten

Typenauswahl

Montageanleitung



PSI Abdichtungsmasse

System STOPAQ® 2100



DAS ORIGINAL
• STOPAQ® •

Pipeline Zubehör

PSI-Abdichtungsmasse STOPAQ® 2100



Vorteile

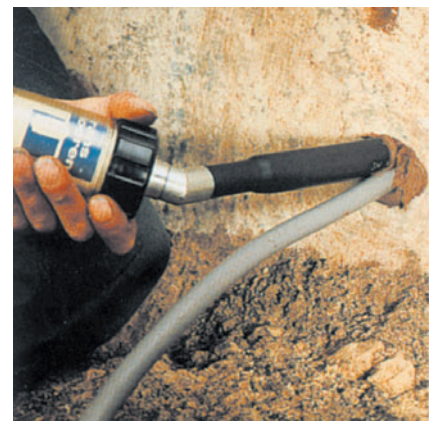
- STOPAQ® ist eine weiche, pastöse Masse, die nicht aushärtet und auch das nachträgliche Einziehen von Kabeln und Rohrleitungen zulässt.
- STOPAQ® eignet sich besonders für hochkomplizierte Abdichtungen, z.B. bei Mehrfachdurchführungen, exzentrisch liegenden Rohren oder unrunder Kernbohrungen.

Eigenschaften

- Bei Kontakt mit Wasser quillt STOPAQ® ca. 20% auf und kann so bei Bewegungen, Setzungen oder beim nachträglichen Einziehen von Kabeln die Mauerdurchführung oder Fuge wieder dauerhaft verschließen.
- STOPAQ® ist umweltneutral und nicht giftig (Prüfberichte auf Anforderung).
- STOPAQ® ist wasser- und gasdicht nach NEN 2768.
- STOPAQ® greift Kunststoffrohre nicht an.

Verarbeitung

STOPAQ® kann auch auf feuchtem Untergrund verarbeitet werden. Reinigen von grobem Schmutz genügt. Die Verarbeitung ist denkbar einfach mittels Handpistole und mitgelieferter Spritzdüse. STOPAQ® kann bis zu einer Tiefe von 1,0 m und einem Ringraum von min. 10 mm und max. 50 mm ohne weitere Maßnahmen verwendet werden. Für tiefere Einbauten ist die Verwendung von Mörtel notwendig. STOPAQ® sollte mindestens 100 mm tief in die Mauerdurchführung gespritzt werden. Bei Verarbeitung unter 15 °C ist es empfehlenswert, die Kartusche vorzuwärmen. Da STOPAQ® nicht aushärtet, können Kartusche und Spritzdüse mehrfach benutzt werden.



Lieferformen	Artikel-Nr.
STOPAQ® FN 2100 0,33 kg-Kartuschen	4-015- 22820
STOPAQ® FN 2100 0,53 kg-Kartuschen	4-015- 22821
Handpistole für 0,33 kg-Kartuschen	4-015- 22823
Handpistole für 0,53 kg-Kartuschen	4-015- 22822
Schaumband, Rolle á 5 m	4-015- 22824
STOPAQ® Mörtel 0,5 kg-Beutel als Mauerabschluss für STOPAQ® FN 2100	4-015- 22825

Montageanleitung



Es ist empfehlenswert, bei niedriger Temperatur STOPAQ®-Kartuschen vor der Anwendung in Wasser auf maximal 35 °C vorzuwärmen. Dadurch wird die Verarbeitung der Abdichtungsmasse erleichtert.



Kabel etwas anheben und STOPAQ® mit Hilfe der Handpistole anbringen. Mindestens 100 mm Abdichtungsmasse in die Aussparung einspritzen.



Die Aussparung ist mit einer Bürste gut zu reinigen. Eventuell nachspülen. STOPAQ® haftet auch auf nassem Untergrund. Die Untergrundtemperatur darf nicht höher als 50 °C sein.



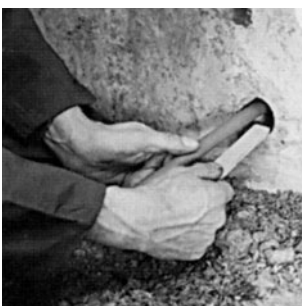
Ist die Aussparung vollständig ausgespritzt worden, kann dort, wo erforderlich, etwas nachgebessert werden. Schieben Sie das Kabel dann nach unten, bis es auf der Aussparung aufliegt und füllen Sie falls nötig Abdichtungsmasse nach.



Kabel mit Schaumband umwickeln. Band nicht auf das Kabel kleben, die Schutzschicht bei der ersten Umwicklung nicht von der Klebeschicht entfernen. Schaumband 1 cm im Ø mehr anbringen (=1 bis 2 Umwicklungen) als für den Ø der Aussparungen erforderlich. Straff wickeln.



Als Endbearbeitung ist STOPAQ® mit einem Spachtel gut um Kabel und Aussparung herum anzudrücken. Bei allen Durchführungen empfehlen wir, als Abschluss STOPAQ®-Mörtel zu benutzen um eine Druckdichtheit bis 0,5 bar zu erreichen.



Schaumband mit Spachtel in die Aussparung zurückschieben. Der Abstand vom Anfang der Aussparung bis zum Schaumband soll mindestens 100 mm betragen. Achten Sie darauf, dass das Schaumband die Aussparung ordnungsgemäß abschließt.